INHALTSVERZEICHNIS

	Einleitung	11
1.	Zum Entstehungszusammenhang des Widerstandspotentials als Funktion der Entstehung und Wirkung des "modernen" Staates im Iran	17
1.1.	Zur Charakterisierung der vorkolonialen iranischen Staatsform	30
1.1.1.	Zur Konstitution der Formbestimmtheit des Staates im Iran als "orientalische Despotie"	33
1.1.2.	Zum Konstitutionsmoment der Theokratie im Iran	41
1.2.	Zur Islamisierung Irans	45
1.2.1.	Zur Entstehungsgeschichte der Zwölfer-Shi'ah als iranische Staatsreligion	56
1.2.1.1.	Dié Schriftgelehrten als staatstragende Gruppe und die Unterdrückung der chiliastischen Motive	72
1.2.1.2.	Zur Verselbständigung der Geistlichkeit und ihrer Struktur	78
1.2.2.	Zu den sozialen Folgen der Islamisierung Irans	83
1.3.	Der Übergang von der "orientalischen Despotie" zum "modernen" iranischen Staat als Funktion des Imperialismus	97
1.4.	Der Entstehungszusammenhang der "konstitutionellen Revolution" (1905-1911) und die postrevolutionäre Machtergreifung Reza Khan's	118
1.5.	Zum veränderten sozialen Charakter des "modernen" Staates als Funktion des Imperialismus	164
1.5.1.	Das Regime von Mohammad Reza Shah als Funktion einer neuen Entwicklungsphase des Imperialismus	185
1.5.2.	Zum sozioökonomischen Hintergrund der Niederlage der "Nationalfront" und des erfolgreichen CIA-Putsches	- 202
1.5.3.	Zur Etablierung des scheinbar persönlichen Regiments des Shah	214
1.5.3.1.	Zur krisenhaften Entwicklung zwischen 1953 und 1960	216
1.5.3.2.	Die Rolle der Opposition bei der politischen Durchsetzung der herrschaftsstabilisierenden Maßnahmen des Shah-Regimes	237

	1.5.3.2.1.	Zur Rolle der "Nationalfront" beim Sturz Aminis	246
	1.5.3.2.2.	Zur Entstehung und Unterdrückung der ersten chiliastischen Revolte unter Khomeinis Führung	259
	2.	Zum Entstehungszusammenhang der revolutionären Krise des Shah-Regimes	271
	2.1	Zur ökonomischen Krise des Shah-Regimes als struktureller Krise der ökonomischen Entwicklung	273
	2.1.1.	Die Wachstumskrise als Funktion sektoraler und regionaler Disparität der ökonomischen Entwicklung	281
	2.1.1.1.	Die allgemeine Preissteigerung als Manifestation sektoraler Disparität der ökonomischen Entwicklung	281
	2.1.1.2.	Sektoral ungleiche "Wertschöpfung" und ungleiche Beiträge zur Entstehung des Bruttosozialprodukts	290
	2.1.1.3.	Sektoral ungleiche Entwicklung der Arbeitsproduktivität	294
	2.1.1.4.	Die Verschärfung der ungleichen Einkommensverteilung und der sozialen Konflikte	296
,	2.1.2.	Zur Disparität der ökonomischen Entwicklung als Funktion sektoraler Disparität der gesellschaftlichen Arbeitsteilung	303
	2.1.2.1.	Zur Agrarstrukturkrise	304
	2.1.2.2.	Zur Industriestrukturkrise	311
	2.1.2.3.	Zur Hypertrophie des tertiären Sektors	320
,	2.2	Die strukturelle Krise der ökonomischen Entwicklung als Krise der Organisationsform gesellschaftlicher Produktion	330
	2.2.1.	Die Agrarstrukturkrise als Funktion der Landreform	331
	2.2.2.	Die strukturelle Krise der ökonomischen Entwicklung als Funktion der "importsubstituierenden Industrialisierung"	342
	2.2.3.	Die Hypertrophie des tertiären Sektors als Folge der Integrationsform des Iran in den Weltmarkt	356
	2.3.	Zum Entstehungszusammenhang der materiellen Bedingungen des chiliastischen Aktivismus als Artikulationsform der Legitimationskrise des Shah-Regimes	367
	2.3.1.	Zum Entstehungszusammenhang des bäuerlichen Chiliasmus als Funktion der Landreform und der ihr folgenden weltmarkt- orientierten agrarkapitalistischen Wachstumsstrategie	373
	2.3.1.1.	Soziale Differenzierung der Bauernschaft und formelle Subsumtion unter das Kapital	378

2.3.1.1.1.	Grundzüge ländlicher Sozialstruktur vor der Landreform	380
2.3.1.1.2.	Einige Aspekte sozialer Differenzierung als Funktion der Landreform	389
2.3.1.1.3.	Veränderung der bäuerlichen Eigentumsund Sozialstruktur	396
2.3.1.2.	Die Enteignung traditioneller bäuerlicher Produktions- und Lebenszusammenhänge als Funktion einer weltmarktorientierten agrarkapitalistischen Wachstumsstrategie	410
2.3.1.2.1.	Agribusiness als bevorzugte Form weltmarktorientierter Wachstums- strategie und Integration des Agrarsektors in den Weltmarkt	416
2.3.1.2.2.	Landwirtschaftliche Aktiengesellschaften als einer agrar- kapítalistischen Entwicklungsstrategie angepaßte "Kollektivbetriebe"	427
2.3.1.2.3.	Zu den letzten Projekten agrarkapitalistischer Transformation vor dem Aufstand	435
2.3.2.	Die Zersetzung "mittelständischer" Produktions- und Lebens- zusammenhänge und die formelle Subsumtion der Mehrheit der städtischen Arbeitskräfte unter das Kapital als Grundlage des kleinbürgerlichen Chiliasmus	441
2.3.2.1.	Die Verschärfung der regionalen Disparität ökonomischer Entwicklung als Funktion "importsubstituierender Industrialisierung"	442
2.3.2.2.	Zersetzung und Konservierung der traditio- nellen Produktionsweise als Funktion "importsubstituierender Industrialisierung"	446
2.3.2.2.1.	Die Zusammensetzung der traditionellen Kleinbourgeoisie	449
2.3.2.2.2.	Strukturelle Arbeitslosigkeit und Pauperismus	455
2.3.2.3.	Khomeinismus als ideologische Form des chiliastischen Aktivismus der Marginalisierten	461
2.3.2.4.	Der bäuerliche Charakter und die formelle Subsumtion des größten Teils der Arbeiter unter das Kapital als materielle Grundlage ihrer khomeinistischen Orientierung	477
2.4.	Zur bürgerlichen Opposition als Funktion des immanenten Widerspruchs des "modernen" Staates	501
2.4.1.	Zusammensetzung der iranischen "Bourgeoisie"	507
2.4.2.	Zur politichen Marginalisierung der modernen Mittelschicht als Funktion der Konservierung der politischen Kultur	515
2.4.3.	Zur Entstehung der Militanz der nonkonformistischen Fraktion der neuen Mittelschicht als Funktion ihrer politischen Marginalisierung	523
2.4.3.1.	Die Modjahedin-e khalgh	532
2.4.3.2.	Die Fedaijan-e khalgh	544

2.5.	Zum Entstehungszusammenhang der zentralen "ideologischen" Motive des Aufstands als Funktion der Ungleichzeitigkeit	559
2.5.1.	Zu einigen Aspekten der Ungleichzeitigkeit als Funktion der Modernisierung	568
2.5.2.	Zur "Einheit des Wortes" als Funktion der ideologisch-motivationalen Gemeinsamkeiten des Khomeinismus und anderer oppositioneller Strömungen	583
	Anmerkungen	625
	Tabellen und Abbildungen	792
	Ribliographie	885

·